

Technisches Merkblatt

Oberflächenprodukte

profilan®-secur Isolierlack

Wasserbasierende Grund- und Deckbeschichtung mit absperrender Wirkung gegen wasserlösliche Holzinhaltsstoffe und mit vorbeugendem Filmschutz gegen Schimmel und Algen.

Anwendungsgebiete	Grund- und Deckanstrich für Holz- und Holzbauteile im Innen- und Außenbereich. Wie zum Beispiel Holzfassaden, Dachuntersichten, Car- Ports, Holzdecken, Holzverkleidungen sowie Fenster und Türen. Haftvermögen auf vielen Untergründen wie z. B. verzinktem Blech, Hart-PVC usw.
Eigenschaften	 Wasserbasierend Grund- und Deckanstrich in Einem (2 in 1) Sehr gute Isoliereigenschaften gegen wasserlösliche Holzinhaltsstoffe Vorbeugender Filmschutz gegen Schimmel und Algen Für Innen und Außen Blockfest Universelle Haftung Sehr gute Haftung auf Altanstrichen (Alkydharz) Leichte Verarbeitung Schadstoff-frei Schnelltrocknend Hohe Fülle und Deckkraft
	 Gute UV-, und Vergilbungsbeständigkeit Dichte ca. 1,26 g/cm³ bei 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersionen, Titandioxid, Kalkspat, Zinkweiß, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel.
Wirkstoffe	0,25% (2,5 g/kg) Diuron; 0,10% (1,0 g/kg) IPBC; <0,025% (<0,25 g/kg) OIT
Farbton	9110–Weiß.
Glanzgrad	Seidenmatt
Verpackung	0,75-, 2,5-, 10- und 20 ltrGebinde.
Anwendungs- verfahren	Streichen, Rollen, Spritzen
Aufbringmenge	Mindestens 90 – 100 ml/m² je Arbeitsgang. Je nach Untergrund und Applikationsverfahren kann der Verbrauch abweichen. Bei inhaltsstoffreichen Hölzern, wie z.B. Hemlock, Eiche, Kiefer Kernholz kann ein dritter Arbeitsgang erforderlich sein.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Holzuntergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Eine durch UV-Licht vergraute Lignin-Schicht ist komplett durch Schleifen, Bürsten oder

	prüfen. Bei s diese kompl anzuschleife	schlechter Ar lett entfernt w en und zu en	nhaftung aut verden. Traç tstauben. Be	sind auf ihre Tra f dem Untergrur gfähige Altanstri ei Altanstrichen	nd müssen iche sind gut basierend auf
	mit profilan ^o Bei unbehar	[®] -secur Isolie ndeltem Holz det ist, empfe	erlack nicht z im Außenb	nitteln, ist eine E zu empfehlen. ereich, das durc ne Vorbehandlu	ch Holzschäd-
	Harzgallen v verfärbunge tungsmaßna beiten für ei Weitere Info struktiven H werden. Für nicht Ho	vor der Beha en sind naturb ahmen verhir nen ausreich ermationen zu olzschutz kö elzuntergründ	bedingt und ndert werder enden kons ur Untergrur nnen dem E	ernen. Harzaust können nicht dun. Vor den Besc struktiven Holzsendvorbereitung u BFS-Merkblatt 1 die dem Untergr grundvorbehand	urch Beschich- chichtungsar- chutz sorgen. und zum kon- 8 entnommen und entspre-
Verarbeitungs- hinweise	Allgemeine Vor Gebraud mit anderen eignet sich e zum Schleife Spezialpinse Trocknung r	ch gut aufrüh Produkten v ein Schleifsch en verwende el/-rolle für w	ermischt we nwamm bes n. Zum Stre ässrige Acr 10° C (Umlu	n [®] -secur Isolierla erden. Für den Z sonders gut. Kei sichen/Rollen er yllacke. Verarbe uft, Untergrund i	Zwischenschliff ne Stahlwolle npfehlen wir eitung und
	Streichen, Rollen Das Material kann in Lieferkonsistenz verarbeitet werden. Spritzverfahren				
			erkonsisten	iz verarbeitet we	eraen.
			Spritz- druck	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211	Verdünnung
	Spritzverfal	hren Düsen-	Spritz-	Viskosität Auslaufzeit	
	Spritzverfal Verfahren	Düsen- größe 2,0 mm 0,28/ 0.011	Spritz- druck	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher	Verdünnung mit Wasser auf Spritz- konsistenz
	Spritzverfal Verfahren Spritzen Airless-	Düsen- größe 2,0 mm	Spritz-druck 2-2,5 bar ca. 120	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher 40 sec.	wit Wasser auf Spritz-konsistenz einstellen nicht erfor-
Trockenzeit	Spritzverfal Verfahren Spritzen Spritzen Airless- Spritzen Luftunter- stützt Airless- Spritzen Staubtrocke Überarbeitb Die Angabe 50014. Höhe	Düsen- größe 2,0 mm 0,28/ 0.011 (mm/inch) 2,28/0.011 (mm/Inch) n: nac ar: nac n gelten pro ere Luftfeuch	Spritz-druck 2-2,5 bar ca. 120 bar 80 bar Zuluft 1-1,5 bar ch ca. 2 Stuch ca. 6-8 S Anstrich und	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher 40 sec. Lieferkonsistenz. Lieferkonsistenz.	mit Wasser auf Spritz-konsistenz einstellen nicht erforderlich
Trockenzeit Überstreichbarkeit Verdünnung	Spritzverfal Verfahren Spritzen Airless- Spritzen Luftunter- stützt Airless- Spritzen Staubtrocke Überarbeitb Die Angabe 50014. Höhe zögern die T Mit deckend filan®-opac,	Düsen-größe 2,0 mm 0,28/ 0.011 (mm/inch) 2,28/0.011 (mm/lnch) n: nacar: nach gelten probere Luftfeuch rocknung.	Spritz-druck 2-2,5 bar ca. 120 bar 80 bar Zuluft 1-1,5 bar ch ca. 2 Stuch ca. 6-8 S Anstrich und tigkeit sowid	Viskosität Auslaufzeit DIN 53 211 4mm Becher 40 sec. Lieferkonsistenz. Lieferkonsistenz. unden Stunden Normklima 23	mit Wasser auf Spritz-konsistenz einstellen nicht erforderlich nicht erforderlich

Beschichtungsaufbau	Innen: Fichte, Tanne, Kiefer, Lärche:
	2 x profilan®-secur Isolierlack
	Außen: Fichte, Tanne, Kiefer, Lärche, 1 x profilan®-prevent, 2 x profilan®-secur Isolierlack,
	Innen: Eiche und Meranti
	2 - 3 x profilan®-secur Isolierlack
	Außen: Eiche und Meranti
	1 x profilan®-Renovationsgrund 2 x profilan®-secur Isolierlack Innen und außen: Tropenholz
	1 x profilan®-Renovationsgrund 2 x profilan®-secur Isolierlack
	Wegen der Vielzahl der Holzarten, die im Anstrichverhalten unter- schiedlich sein können, empfehlen wir in jedem Fall das Anlegen
	einer Probefläche.
Reinigung der Arbeits- geräte	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen, nicht eintrocknen lassen.
Anwendungsein- schränkung	Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trock- nungsverzögerungen, Verfärbungen oder Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
	In manchen Fällen kann das Durchschlagen von Ästen nicht ausgeschlossen werden.
VOC-Gehalt (g/L)	38 g/L (Kat. 1d / Wb): max. 130 g/L
CLP-Verordnung	profilan®-secur ist kennzeichnungspflichtig. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
H- und P-Sätze	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Arbeitssicherheit	Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on.
Arbeitssicherheit	Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz
Arbeitssicherheit	Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort
Arbeitssicherheit Lagerung/Transport	Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender

Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.

2017.03.27 Me